



Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Naturhistorisches Museum Wien und Freunde des NHMW · Redaktion: Mag. Silvia Adam · Layout: Josef Mühsil-Schmalzl · Alle: 1014 Wien, Burg- ring 7 · Bildmaterial (falls nicht anders angegeben): Bildarchiv des NHM · Druck: guggler print & media, 3390 Melk, Pielach 101

An das Naturhistorische Museum Wien, Freunde des NHMW z. Hd. Dr. Heinrich Schönmann, Burgring 7, A-1014 Wien

NEUES MITGLIED

Zuname:
 Vorname, Titel:
 Adresse:
 Tel., Fax oder Mail:

Mitgliedsbeiträge: Stifter einmalig, andere Mitglieder jährlich.
 Bitte ankreuzen

Einzelmitglied (€ 20,-)
 Mitgliederfamilie (€ 25,-)
 Förderer (€ 200,-)
 Stifter (€ 2000,-)

Homepage: <http://freunde.nhm-wien.ac.at>

Nr. 314 Postentgelt bar bezahlt



Digitales Geländehöhenmodell des Hochschwabplateaus, schattiert und eingefärbt nach Seehöhe (tief – blau, hoch – gelb); in rot sind geschlossene Hohlformen dargestellt. Datengrundlage 20-m-DGM des BEV.

TITELSTORY – Karst-GIS-Hochschwab – Ergebnisse der speläologisch-karstkundlichen Kartierung

In den vergangenen 3 Jahren wurden von Lukas Plan 45 km² des Hochschwabplateaus im Rahmen des internationalen Karstforschungsprojektes KATER im Auftrag der Wiener Wasserwerke (MA31) karstmorphologisch kartiert. Neben der Oberflächenkartierung im Maßstab 1:5000 wurden auch etliche der neu entdeckten Höhlen bearbeitet. Bei diesem Vortrag wird die – auf einem GIS (Geographischem Informations System) basierende – Karte vorgestellt. Sie enthält unter anderem Informationen über knapp 1400 Höhlen (~700 davon unerforscht) und 6000 Karsthöhlenformen. Darüber hinaus soll gezeigt werden, welche Möglichkeiten die Verknüpfung dieser räumlichen Daten bringt und welche Aussagen dadurch über Karstmorphologie und Höhlenentstehung getroffen werden können. **Vortrag** am 17. 2. in der Bibliothek der KHA (MQ).

WISSENSCHAFTLICHE EVENTS UND FACHVORTRÄGE

An Wochenenden und Feiertagen sowie bei den Mittwoch Abend-Events finden Sie ein wechselndes Angebot von Fachvorträgen.

Gastdozenten und Wissenschaftler unserer Abteilungen bieten Vorträge und Führungen aus der gesamten Bandbreite unseres Aufgabensbereichs.

7. und 8. 2.: AMEISEN - WORKSHOP

Einführungskurs zum Kennenlernen der häufigsten einheimischen Ameisen-Arten. Mikroskopieren und Ameisen unter Anleitung selbst bestimmen (bringen Sie auch eigenes Material mit!).

Beschränkte Teilnehmerzahl; Persönliche Anmeldung bei Stefan Schödl, Tel.: (01) 521 77 / 316 oder stefan.schoedl@nhm-wien.ac.at

Vortragsreihen der Abteilung Wissenschaftsgeschichte

in Kooperation mit der VHS Brigittenau (Termine im Kalenderteil)

Kurs 1 (Donnerstag): **Das Projekt einer Expedition zu handelspolitischen Zwecken nach Siam, China und Japan.**

26. 2.: Reiseroute; Leiter Admiral Freiherr Anton v. Petz

Weitere Termine: im März und April.

Kurs 2 (Mittwoch): **Die österreichische Brasilien-Expedition 1817-36** aus Anlass der Verhehlung von Leopoldine, Tochter Kaiser Franz I.(II.), mit dem späteren brasilianischen Kaiser. Ein Großteil der Exponate, die nach den Vorträgen besichtigt werden, befindet sich heute im Naturhistorischen Museum.

Beginn am 10. 3.: Einführung; Vorbereitung der Expedition, Auswahl des wissenschaftlichen Teams, Reise nach Brasilien, Leopoldine – spätere Kaiserin von Brasilien.

Weitere Termine: März bis Mai.

KINDER- UND JUGENDPROGRAMME

Schauen – Spielen – Selber Forschen
 Führungen: Samstag 14.00 Uhr und Sonntag 10.00 und 14.00 Uhr.

1. 2. DINOSAURIER
 Vom riesigen *Diplodocus* bis zum kleinen *Psittacosaurus* lernst du an diesem Wochenende viele Dinos kennen. Mach mit uns eine „Dinoreise“ und gieß dir deine eigene Saurierspur aus Gips!

2. und 4. bis 8. 2. BRAUNBÄR, MAUS UND MURMELTIER – TIERE IM WINTER
 Ob tiefer Winterschlaf, flottes Treiben oder einfach nur dahindösen – die Tiere haben ihre eigenen Strategien gefunden, wie sie Kälte und Schnee am besten überdauern. Mach Dir im Museum eine Braunbär-Maske, prüfe Deinen Puls und Atem und ordne die Tiere ihren Spuren im Schnee zu.

Bei einem **Quiz** kannst Du Dein Expertenwissen testen und eine tolle Geburtstagsführung im Museum gewinnen – mit Blick hinter die Kulissen und einem Besuch bei einem Wissenschaftler!

14. und 15. 2. REKORDE IM TIERREICH
 Blauwal, Kolibri, Strauß und Spitzmaus – sie alle sind Rekordhalter im Tierreich. Lerne die kleinsten und größten, die schnellsten und die giftigsten Tiere kennen!

21. und 22. 2. CLOWNFISCH GESUCHT!
 Begleite uns auf einer Reise durch das Meer und über ein Korallenriff. Im Kindersaal kannst du Haie basteln und deinen eigenen Clownfisch bunt bemalen.

28. und 29. 2. ENTDECKUNGSREISE INS ERDALTERTUM
 Entdecke die ersten Lebewesen, die vor über 3 Milliarden Jahren unsere Erde besiedelt haben. Von den einzelligen Tieren bis zur Vielfalt des Lebens in den Steinkohlewäldern vor 400 Millionen Jahren war es ein langer Weg. Im Kindersaal kannst du ein Riff nachbauen mit den Tieren, die damals die Meere bewohnten.

ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE

Jeden Samstag und Sonntag und auf Anfrage:

MIKROTHEATER

mit wechselnden Programmschwerpunkten (Saal 21 oder Kinosaal)

21.2. Der Film „**DIE DONAUUAEN**“ von Franz Antonicek
 West- und ostwärts von Wien durchfließt der Donaustrom die Tiefebene Niederösterreichs, begleitet von breiten Auwäldungen – die letzten Oasen einer Wildnis, die seit Menschengedenken eine besondere Artenvielfalt von Tieren und Pflanzen beherbergen.

Neu im Museums-Shop! Für LehrerInnen und Interessierte: Eine jugendfreundliche GEO CD-ROM

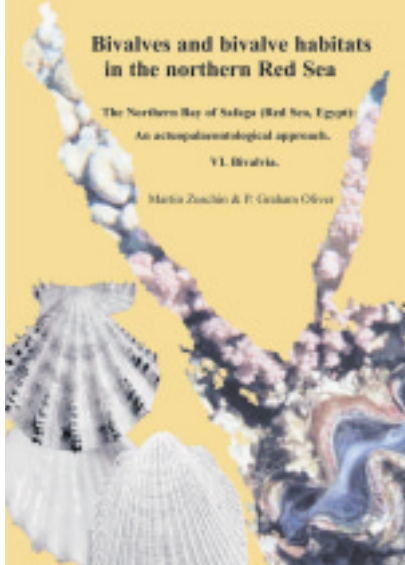
Auf Anregung aus Lehrerkreisen hat Mathias Harzhauser (Geologisch-Paläontologische Abteilung) für den Schulunterricht eine CD-ROM gestaltet.

In anschaulichen Bildern und knappen Texten wird die geologische Geschichte der Wiener Landschaft in den letzten 15 Millionen Jahren als Powerpoint-Präsentation skizziert. Verschwundene Insellandschaften und Flussmündungen einer vergangenen Zeit tauchen auf, in der sich das Wiener Becken von einer Bucht des Paratethys-Meereres zu einer flussdurchströmten Au-Landschaft entwickelt hat. Die Tierwelt ist mit dem größten Hai ebenso vertreten wie mit den ersten Menschenaffen.

Im Unterricht benötigte Sequenzen können einfach herunter geladen werden und schon erschließt sich eine neue Dimension.

Preis: € 18,50 – **ab Mitte Jänner lieferbar** – im Museumshop sowie unter Tel.: (01) 521 77 / 259, Fax: (01) 521 77 / 459 oder E-Mail: mathias.harzhauser@nhm-wien.ac.at

AKTUELLES – KURZ NOTIERT



Neuerscheinung

Zuschin M., Oliver P.G., 2003
Bivalves and bivalve habitats in the northern Red Sea

The Northern Bay of Safaga (Red Sea, Egypt): An actuopalaeontological approach. VI. Bivalvia
 304 Seiten, 190 x 270 cm

Preis: € 39,60
 Für Mitglieder der Freunde des NHMW ermäßigter Preis € 33,- plus € 2,20 Porto (nur bei Direktbestellung im Verlag des NHM: Tel. (01) 521 77 / 243 oder ernst.vitek@nhm-wien.ac.at)

Ehrung

Der **Förderungspreis für Wissenschaft und Volksbildung** der Stadt Wien ging im Jahr 2003 an einen Mitarbeiter des NHM, Herrn Dr. **Mathias Harzhauser**, Mitglied der Geologisch-Paläontologischen Abteilung.

Seine wissenschaftliche Arbeit ist in zahlreichen Publikationen über die Mollusken des Jungtertiärs und die vorzeitlichen Lebensräume dokumentiert.

Überdies ist er in der Wissensvermittlung der Abteilungs-Themen sehr engagiert: Die Schausammlung der Abteilung, Beiträge im Universum – auch Exkursionsführer für die „Freunde“ und vieles mehr tragen seine Handschrift. In Kürze wird ein Führer durch die Schausammlungen der Abteilung erscheinen.

Herzliche Gratulation! (d. Red.)

Das Naturhistorische Museum bietet

ein **Verständigungs-Service** für kurzfristig zustande kommende **Veranstaltungen**, die nicht mehr Aufnahme ins Monatsprogramm finden.

Schicken Sie uns Ihre E-Mail Adresse an waswannwo@nhm-wien.ac.at und wir informieren Sie rechtzeitig über aktuelle Angebote des NHM.

Naturhistorisches Museum

Februar 2004

Monatsprogramm im Internet: <http://www.nhm-wien.ac.at/d/aktuelles.html>

Der Kalenderteil enthält kurzgefasst die wichtigsten Daten – Bitte beachten Sie weitere Informationen im Textteil

So 1.	10.00 und 14.00 Kinder-Programm DINOSAURIER 10.30 Vortrag, Kurssaal DIE WILDEN VORFAHREN DER HAUSTIERE <i>Erich Pucher</i> 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater GEHEIMNISVOLLES MEER 14.00, 16.00 ÜBER DEN DÄCHERN WIENS
Mo 2.	Kinder-Programm 2. und 4. bis 8. 2. 10.00, 11.00, 12.00 und 14.00 BRAUNBÄR, MAUS UND MURMELTIER – TIERE IM WINTER
Mi 4.	10.00, 11.00, 12.00 und 14.00 Kinder-Programm BRAUNBÄR, MAUS UND MURMELTIER – TIERE IM WINTER 17.00, 18.30 ÜBER DEN DÄCHERN WIENS 19.00 Abend-Event, Führung IRRTÜMER DER BIOLOGIE <i>Ingrid Viehberger</i>
Do 5.	10.00, 11.00, 12.00 und 14.00 Kinder-Programm BRAUNBÄR, MAUS UND MURMELTIER – TIERE IM WINTER
Fr 6.	10.00, 11.00, 12.00 und 14.00 Kinder-Programm BRAUNBÄR, MAUS UND MURMELTIER – TIERE IM WINTER
Sa 7.	10.00, 11.00, 12.00 und 14.00 Kinder-Programm BRAUNBÄR, MAUS UND MURMELTIER – TIERE IM WINTER 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater MIKRO-ALLEREI 14.30 bis 17.00 Mikroskopier-Workshop, Kurssaal AMEISEN – WORKSHOP <i>Stefan Schödl</i> (Details im Textteil)
So 8.	10.00, 11.00, 12.00 und 14.00 Kinder-Programm BRAUNBÄR, MAUS UND MURMELTIER – TIERE IM WINTER 10.30 bis 13.00 Mikroskopier-Workshop, Kurssaal AMEISEN – WORKSHOP <i>Stefan Schödl</i> (Details im Textteil) 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater MIKRO-ALLEREI 14.00, 16.00 ÜBER DEN DÄCHERN WIENS
Di 10.	19.00 c.t. Vortrag, Kurssaal (ArGr. Karst&Höhle OEAV) RÜCKBLICK AUF DIE GRUPPEN-AKTIVITÄTEN IM JAHR 2003 <i>Robert Seemann, Otto M. Schmitz, Erik Nowak, Ernst Fischer, Willi Daubal</i> und andere
Mi 11.	17.00, 18.30 ÜBER DEN DÄCHERN WIENS 19.00 Abend-Event, Kinosaal gemeinsam mit den Freunden des NHMW GEHEIMNISVOLLE WELT: Einschlüsse im Quarz <i>Gerhard Niedermayr</i>
Fr 13.	22.00 Führung (Ticketvorverkauf an der Museumskassa! Keine Reservierung! Limitierte Teilnehmerzahl) DARK-SIDE. Nachts im Museum
Sa 14.	13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater DIE WUNDERBARE WELT IM WASSERTROPFEN 14.00 Kinder-Programm REKORDE IM TIERREICH 14.30 Führung DIE WELT DER DINOSAURIER <i>Brigitta Schmid</i>
So 15.	10.00, 14.00 Kinder-Programm REKORDE IM TIERREICH 10.30 Führung DINOSAURIER UND IHRE ZEITGENOSSEN <i>Brigitta Schmid</i> 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater DIE WUNDERBARE WELT IM WASSERTROPFEN 14.00, 16.00 ÜBER DEN DÄCHERN WIENS
Di 17.	18.00 (c.t.) Speläologische VO-Reihe, Bibl. d. KHA im MQ KARST - GIS - HOCHSCHWAB – Ergebnisse der speläologisch - karstkundlichen Kartierung <i>Lukas Plan</i> (Details im Textteil)
Mi 18.	17.00, 18.30 ÜBER DEN DÄCHERN WIENS 19.30 Abend-Event, Führung GOLD UND SILBER LIEB ICH SEHR Edles aus der Natur <i>Andreas Thinschmidt</i>
Do 19.	18.30 Vortrag (ÖGEF), Kurssaal STREIFLICHTER ZUR HEUSCHRECKENFAUNA OSTÖSTERREICHS <i>Hans-Martin Berg und Thomas Zuna-Kratky</i>
Fr 20.	19.00 Vortrag (AGEMUS), Kurssaal GLAUBEN, WISSEN, VERANTWORTEN <i>Gerhard Pretzmann</i>
Sa 21.	14.00 Kinder-Programm CLOWNFISCH GESUCHT! 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater GEHEIMNISVOLLES MEER

Sa 21.	14.30 Film, Kinosaal DIE DONAUUEN von Franz Antonicek, kommentiert von <i>Claudia Roson</i> (Details im Textteil)
So 22.	10.00, 14.00 Kinder-Programm CLOWNFISCH GESUCHT! 10.30 Film, Kinosaal DIE DONAUUEN von Franz Antonicek, kommentiert von <i>Claudia Roson</i> (Details im Textteil) 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater GEHEIMNISVOLLES MEER 14.00, 16.00 ÜBER DEN DÄCHERN WIENS
Di 24.	Marjorie Courtenay-Latimer, die frühere Kuratorin im East London Museum (RSA), wurde heute vor 97 Jahren geboren. Ihr verdanken wir, dass eine ausgestorbene geglaubte Fischart wieder entdeckt wurde – die <i>Latimeria chalumnae</i> . Besuchen Sie an einem der Öffnungstage das neue Diorama im Saal 26. Dieses zeigt ihren Lebensraum, die von unzähligen Höhlen durchzogenen Abhänge der Komoren. Zusammen mit den Unterwasseraufnahmen und dem Modell des Tauchbootes JAGO des deutschen Biologen Hans Fricke bieten sich Ihnen interessante neue Aspekte aus dem Bereich der lebenden „Fossilien“.
Mi 25.	17.00, 18.30 ÜBER DEN DÄCHERN WIENS 19.00 Abend-Event, Führung SCHMANKERLN AUS DER GESCHICHTE DES MUSEUMS <i>Christa Riedl-Dorn</i> 19.00 Dia-Vortrag, Kinosaal DIE DONAU DELTA REISE 2004 <i>Martin Riesing</i>
Do 26.	18.00 Abt. Wissenschaftsgeschichte, Mediensaal, DG; Projekt einer Expedition zu handelspolitischen Zwecken nach Siam, China und Japan. REISEROUTE UND LEITER ADMIRAL FREIHERR ANTON VON PETZ <i>Robert Pils</i> (Kurs1; VHS Brigittenau; Details im Textteil)
Sa 28.	13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater AUS DER WUNDERWELT DER INSEKTEN 14.00 Kinder-Programm ENTDECKUNGSREISE INS ERDALTERTUM 14.30 Führung MIT SCHMETTERLINGSNETZ UND ANGELHAKEN Expeditionen für das Naturhistorische Museum <i>Christa Riedl-Dorn</i>
So 29.	10.00, 14.00 Kinder-Programm ENTDECKUNGSREISE INS ERDALTERTUM 10.30 Führung VOM KELLER BIS INS DACHGESCHOSS Blick hinter die Kulissen der Abteilung Wissenschaftsgeschichte <i>Christa Riedl-Dorn</i> 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater AUS DER WUNDERWELT DER INSEKTEN 14.00, 16.00 ÜBER DEN DÄCHERN WIENS

Aus unserer Angebots-Linie

NATUR- UND BILDUNGSREISEN Unterwegs mit Mitarbeitern des NHMW

Naturkundliche Wanderungen mit vielen kulturellen Stationen
Wissenschaftliche Leitung: Ernst Vitek (Botanische Abteilung, NHM)

- **OSTERN IN ANDALUSIEN, 2. bis 12. 4.**
Wanderungen rund um Almeria.
€ 1465,- (Basis DZ/HP)
- **SPANIEN, 13. bis 23. 5.**
Wanderungen in den Spanischen Vor-Pyrenäen um Alquèzar und Ainsa.
€ 1160,- (Basis DZ/HP)
- **ARMENIEN, 1. bis 16. 6.**
Wanderungen um den Sevansee und rund um Erevan.
€ 1950,- (Basis DZ/VP, zwei Tage HP)

Detailprogramm und Unterlagen für die Anmeldung:

Ernst Vitek, Tel.: (01) 521 77 / 243, ernst.vitek@nhm-wien.ac.at & direkt im durchführenden Reisebüro der Naturfreunde NÖ, Tel.: 02742 / 357211



Die Exkursion findet im Frühling, in der Zeit des Gesangmaximums vieler Singvögel und des Heimzuges vieler nordischer Brutvögel statt.

Das Donaudelta ist ein europäisches Naturgebiet von Weltrang (5000 km²) und eines der wichtigsten Feuchtgebiete. Wir besuchen den rumänischen Teil des Donaumündungsgebietes und das verstepte Hinterland, die Dobrudscha. Unsere Exkursion führt durch die größten Schilfflächen der Welt, an Auwälder, Lacken, Strände, Lagunen, Dünen und Steppenabhängen. Die fischreichen Gewässer lassen den Reichtum der Donau in Österreich vor der Regulierung erahnen.

Donaudelta und Schwarzmeerküste werden zum Rastplatz für zahllose Zugvögel. Zu den großen Populationen ortsansässiger Brutvögel kommen im Frühling große Mengen durchziehender Enten, Strandläufer, See- und Schwalben und Möwen. Auch interessante Kleinsäuger, Reptilien und Amphibien können beobachtet werden, z.B. Ziesel, Frösche, Schlangen und die Europäische Sumpfschildkröte.

Unter fachkundiger Anleitung können Sie ein Maximum an Naturerlebnis erwarten. **Einführungsvortrag** am 25. 2. im Kinosaal des NHM.